

w123 Klopfen/vibriieren

Post by "Brender" of Jan 3rd 2022, 6:08 pm

Frohes Neues zusammen!

Ich weiß, Geräusche raten über das Internet ist müßig, aber vielleicht hat doch jemand Rat, bevor ich mit dem Teileweitwurf anfangen. Wir waren jetzt schon zu 3. im Auto unterwegs (davon 2 KFZ Meister) und niemand hat so richtig ne Richtung...

Mein W123, M102, Stromberg, 109Ps, 4-Gang, 250.000km, macht hin und wieder klopfende Geräusche. Es ist kein blechernes Klopfen sondern schon "satter". Sitzt man im Wagen, ist es deutlich zu hören und kommt in etwa aus der Mitte des Wagens von unten. Steigt man aus, ist es kaum zu hören.

Das Geräusch kommt und geht. Jetzt immer öfters aber manchmal auch Tagelang nicht. Fährt man untertourig, kommt es eher öfter. Es kommt meistens, wenn eingekuppelt ist, bleibt aber dann auch im Stand bzw. wenn man ausgekuppelt rollt/fährt. Mit etwas Gas wird das Klopfen dann auch schneller, gibt man öfter etwas Gas verschwindet das Geräusch auf einmal. Das ganze kann man auch ohne Gas im Rollen dann mit der Kupplung machen. Also Kupplung treten, Gas in ruhe lassen, bissl rollen, und einkuppeln, dass das Auto bissl durchs einkuppeln bremsst und dann verschwindet das Geräusch auch.

Als würde sich was aufschwingen und wird dann durch die veränderte Motordrehzahl am Schwingen gehindert. Natürlich hatte ich ihn nun schon 2 - 3 mal auf der Bühne aber nichts finden können. Auspuff, Kardan, Getriebe, Motor, alles so gut es geht bewegt und gerüttelt, ich finde nichts.

Ich würde sagen, den Auspuff kann ich ausschließen. Ich habe geschüttelt und gerüttelt, zudem ist das kein Auspuff Geräusch. Das ist oft blechern bzw röhrt wenn er undicht ist.

Das Schaltgestänge z.B. hat auch vor kurzem vibriert. Das Geräusch ist ganz anders gewesen. Viel höher und zarter. Die Buchsen vom Gestänge unterhalb des Schaltknüppels am

Umlenkpunkt waren nicht mehr vorhanden.

Wer das Geräusch von verschlissenen Pleuellagern kennt, dann würde ich es eher so beschreiben vom Geräusch her. Nur passt die Systematik wann es auftritt einfach nicht zu Pleuellager und außerdem hab ich die erst vor 15.000km neu gemacht und die falsche Position wo es her kommt ist es auch.

Motor würde ich ausschließen, der hört sich wenn das Geräusch auftritt völlig normal an, auch von außen wenn ich aussteige. Wenn ich unter das Auto schaue, hört sich der Motor auch völlig normal an. Es ändert sich auch nichts am Motorlauf, Öldruck oder sonstiges. Das Geräusch ist aber so schwach von außen zu hören, das ich es eher nach dem Motor vermuten würde.

Das einzige was mir aufgefallen ist, wäre das Kardanwellenmittenlager. Der Gummi ist fertig und hat unten an dem "U-Halterungsblech" einen fingerbreiten Riss. Die Welle ist aber nicht lose oder sowas. Sie klappert auch nicht. Ich kann sie schon mit den Händen bewegen aber ich würde eher sagen, im normalen Rahmen. Zudem tritt das Geräusch ja auch im Stand auf. Ob sich die Welle so aufschwingen kann um dann im Stand weiter zu vibrieren? Das sich dann auch noch verändert mit bissl Gas im Stand? Irgendwie würde ich sagen, ne, niemals. Ich würde damit aber als erstes Anfangen, weils sichtbar zumindest verschlissen ist.

Im Bereich Kupplung, was soll da vibrieren? Und dann auch nur ab und zu? Egal ob ein oder ausgekuppelt?

Getriebe? Fällt mir nur das Gestänge ein, aber siehe oben.

Über Tipps was ich noch nachsehen könnte, wäre ich dankbar!